

wange_055 Foto: rh



Allgemeine Reisetipps

Die Nordsee

Insel-Info A-Z

Sehenswertes

Geschichtliches

Die Inselnatur

Anhang

Roland Hanewald
Insel Wangerooge

*„Gott schuf die Zeit,
von Eile hat er nichts gesagt.“*
Wangerooger Wahlspruch
(aus dem Arabischen entlehnt)

Impressum

Roland Hanewald

Insel Wangerooge

erschienen im

REISE KNOW-HOW Verlag Peter Rump GmbH

Osnabrücker Str. 79, 33649 Bielefeld

© Peter Rump 2007

2., neu bearbeitete und komplett aktualisierte Auflage 2010

Alle Rechte vorbehalten.

Gestaltung

Umschlag: G. Pawlak, P. Rump (Layout);

K. Schmelzer (Realisierung)

Inhalt: G. Pawlak (Layout); M. Luck (Realisierung)

Karten: C. Raisin

Fotos: B. Specht (bs); H. Behring (hb); H. Siemens (hs);

Kurverwaltung Wangerooge (kvw); Luftverkehr Friesland

Harle (lfh); R. Hanewald (rh); W. Oetken (wo)

Titelfoto: R. Hanewald

Lektorat: M. Luck

Lektorat (Aktualisierung): Katja Schmelzer

Druck und Bindung: Media Print, Paderborn

ISBN 978-3-8317-1979-2

Printed in Germany

Dieses Buch ist erhältlich in jeder Buchhandlung Deutschlands, Österreichs, der Niederlande, Belgiens und der Schweiz. Bitte informieren Sie Ihren Buchhändler über folgende Bezugsadressen:

Deutschland

Prolit GmbH, Postfach 9, D-35461 Fernwald (Annerod)

sowie alle Barsortimente

Schweiz

AVA-buch 2000, Postfach, CH-8910 Affoltern

Österreich

Mohr Morawa Buchvertrieb GmbH, Sulzengasse 2, A-1230 Wien

Niederlande, Belgien

Willems Adventure, www.willemsadventure.nl

Wer im Buchhandel trotzdem kein Glück hat,

bekommt unsere Bücher auch über unseren

Büchershop im Internet: www.reise-know-how.de

Wir freuen uns über Kritik, Kommentare und Verbesserungsvorschläge, gern auch per E-Mail an info@reise-know-how.de.

Alle Informationen in diesem Buch sind vom Autor mit größter Sorgfalt gesammelt und vom Lektorat des Verlages gewissenhaft bearbeitet und überprüft worden.

Da inhaltliche und sachliche Fehler nicht ausgeschlossen werden können, erklärt der Verlag, dass alle Angaben im Sinne der Produkthaftung ohne Garantie erfolgen und dass Verlag wie Autor keinerlei Verantwortung und Haftung für inhaltliche und sachliche Fehler übernehmen.


Die Nennung von Firmen und ihren Produkten und ihre Reihenfolge sind als Beispiel ohne Wertung gegenüber anderen anzusehen. Qualitäts- und Quantitätsangaben sind rein subjektive Einschätzungen des Autors und dienen keinesfalls der Bewertung von Firmen oder Produkten.

Roland Hanewald


Insel Wangerooge



REISE KNOW-HOW im Internet



www.reise-know-how.de



- Ergänzungen nach Redaktionsschluss
- kostenlose Zusatzinfos und Downloads
- das komplette Verlagsprogramm
- aktuelle Erscheinungstermine
- Newsletter abonnieren

Direkt einkaufen im Verlagsshop mit Sonderangeboten



Vorwort

Von rein geografischer Warte aus gesehen zählt Wangerooge zu den **Ostfriesischen Inseln**. Aber wehe, man bezeichnet die Insulaner als „Ostfriesen“ – dann werden sie „fühnsch“ („sauer“ auf Küstendeutsch, siehe „Land und Leute“)! Denn Wangerooge gehört seit Jahr und Tag politisch und „ethnisch“ nicht zu Ostfriesland, sondern zu Oldenburg (und dessen exotischen Ablegern), und beide Stämme, die einen Friesen, die anderen Sachsen, sind sich im Lauf der Geschichte traditionell spinnefeind gewesen.

Dummerweise ist die Insel aber schon seit 1933 Teil des Landkreises Friesland und steht damit seit geraumer Zeit unter ostfriesischer Verwaltung. Dennoch sind sich **Oldenburger und Wangeroo-ger** wegen ihrer uralten Blutsbande treu geblieben. Bei einer kürzlich vorgenommenen Passantenbefragung in Oldenburg war die Insel immerhin über 70 Prozent der Interviewten bekannt. Die Hälfte hatte sie sogar schon besucht und von der erklärten sich wiederum zwei Drittel zu einem Dacapo bereit. Damit – ganz zu schweigen auch von historischen Rückblicken – darf man Wangerooge wohl unwidersprochen „Oldenburgs Hausinsel“ nennen.

Und da die Stadt und das Land Oldenburg überhaupt ein **Hort der Gemütlichkeit** sind, lässt sich Wangerooge ohne Weiteres in diesen Status einbeziehen, zumal dort kein Kraftverkehr pestet und lärmt. Es ist ein behagliches, unbeeiltes, ökologisch **weitgehend heiles Eiland**, das nicht zuletzt wegen dieser gesunden Verhältnisse von zahlreichen Stammkunden zehrt, andererseits auch seine liebe Not hat, mit den Anforderungen der nachdrängenden Generationen Schritt zu halten. Denn die wollen unterhalten werden, erwarten Sport und Spiel und „Wellness“ statt hausbackenem Ambiente. Allerdings lässt sich das alles, wenn man sich darauf versteht, auch in eigener

Regie in Wangerooges anregender Natur holen. Allein die großflächige Ostplate der Insel ist ein endloses Wellness-Reservoir, in dem man sich an manchen Tagen völlig allein tummeln kann. (Aber vielleicht möchte mancher Inselbesucher ja gar nicht allein bleiben – doch auch da gibt's Alternativen.) Also: Von allem ist etwas da und Wangerooge, wie die Oldenburger schon lange wissen, durchaus eine Reise wert. Die Wahrscheinlichkeit ist groß, dass man gewellnesst zurückkehrt – frohe Stunden auf Wangerooge!

Roland Hanewald

Exkurse zwischendurch

- Das Loch im Bauch ... 19
- Der Stein, für den es einen Sklaven gab ... 39
- Ökonomie versus Ökologie ... 47
- Was kann man selbst für die Nordsee tun? ... 48
- Zu viel des Guten? ... 61
- Moin, moin! ... 66
- Wir machen durch bis morgen früh ... 84
- Insel ohne Dezibel ... 92
- Der erste Strandkorb ... 103
- Überfahrt anno 1821 ... 137
- Bismarck vor Wangerooge ... 140
- Die selbstlosen Retter ... 146
- Kleine Papiertiger ... 150
- Insulare Raketenversuche ... 152
- Biotope im Bombenrichter ... 155
- Der „Chinesische Brunnen“ ... 160
- „Keine Möwen füttern!“ ... 173
- Neue Nahrung aus der See ... 177
- Geheimnisvolle Eilande ... 181

Kartenverzeichnis

- **Umschlagklappe vorn: Übersicht der Insel Wangerooge**
- **Umschlagklappe hinten: Ort Wangerooge** mit Hotels, Restaurants und sonstiger touristischer Infrastruktur
- Ostwanderung Spiekeroog/Wangerooge ... 135

Inhalt

Vorwort	7
---------	---

Allgemeine Reisetipps

Die optimale Reisezeit	14
Anreise	15
Die Kurpackung	25
Unterkunft buchen	30

Die Nordsee

Land und Meer	36
Ebbe und Flut	40
Luft und Wasser	42
Wind und Wetter	51
Licht und Schatten	57
Land und Leute	63
Essen und Trinken	68

Insel-Info A-Z

Adressen/Informationen	74
Apotheke/Ärzte	74
Fortbewegung	75
Fotografieren	78
Führungen und Rundfahrten	79
Gastronomie	81
Geld	85
Hunde	85
Internet	86
Kinder	86
Kirchen	89
Polizei	90
Post	91
Preise	91
Presse	93
Ruhezeiten	93
Sport	93

Strände	100
Unterhaltung	104
Unterkunft	106
Waschsalon	111

Sehenswertes

Alte Dampfloch	114
Alter Leuchtturm	115
Anlegerruinen	117
Bahnhof	118
Ehrenmal Hartmannsstand	118
Nationalpark-Haus	118
Neuer Leuchtturm	120
Ostbake	121
„Pudding“	121
Rosengarten	123
Schiffsverkehr	123
Signalstation	125
Skulptur „Der Navigator“	125
Sternwarte	126
Westturm	126

wange_05-4 Foto: kwy



Geschichtliches

Der Name	130
Ursprünge	131
Harte Zeiten	132
Die Goldene Linie	134
Badeinsel	136
Franzosenzeit	138
Seebad	141
Sturmfluten	141
Neubeginn	144
Kaisers Zeiten	145
Wieder Krieg	149
Wangerooge heute	154
Endlose Buddelei	156
Dünen	158
Reiche Kommune	161

Die Inselnatur

Nationalpark	
Niedersächsisches Wattenmeer	164
Die terrestrischen Naturschutzgebiete	168
Wangerooges Vogelwelt	170
Fauna und Flora am Strand	175
Das Wattenmeer	179

Anhang

Wangerooge im Internet	188
Literaturhinweise	189
Sommerferienregelung	191
Register	199
Der Autor	203